

Positionsprofil

Von:

ESE Executive Search Excellence GmbH
Neuer Zollhof 1
40221 Düsseldorf



Für:

Klinikum Lippe GmbH

Zu besetzende Vakanz:

SAP-Anwendungsentwickler (m/w/d)

Düsseldorf, Oktober 2018

Inhalt



- Seite 3 - 4** Gegenwärtige Situation und Führungsstruktur der
Klinikum Lippe GmbH
- Seite 5** Darstellung der Aufgabe und des Anforderungspro-
fils der Positionen:
- SAP-Anwendungsentwickler (m/w/d)
- Seite 6** Ansprechpartner / Kontaktinformationen

Gegenwärtige Situation und Führungsstruktur der Klinikum Lippe GmbH

Die Klinikum Lippe GmbH ist Träger der beiden Schwerpunktkrankenhäuser Detmold und Lemgo sowie einer Kinder- und Jugendpsychiatrie und eines Ambulanten Gesundheitszentrums am Standort Bad Salzuflen. Mit insgesamt 1.198 Betten leistet das Klinikum Lippe einen wichtigen Beitrag für die medizinische Versorgung in der Region Ostwestfalen-Lippe. Das Klinikum Lippe ist eines der größten und vielseitigsten kommunalen Krankenhausunternehmen der Bundesrepublik Deutschland. In den ca. 30 Kliniken und Kompetenzzentren arbeiten ca. 2500 Mitarbeiter. Immer mehr Menschen vertrauen ihre Gesundheit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Unternehmens an. Waren es im Jahre 2006 noch rund 41.000 stationäre Patienten, stieg die Zahl mittlerweile auf fast 50.000 Patienten an. Die Tendenz ist weiter steigend. Die Betriebsstellen Klinikum Lippe Detmold, Klinikum Lippe Lemgo und das Gesundheitszentrum Lippe in Bad Salzuflen bilden zusammen die Klinikum Lippe GmbH. Alleiniger Gesellschafter ist der Kreis Lippe. Die optimale medizinische Versorgung der Menschen im Kreis Lippe und in den Nachbarregionen ist der vorrangige Auftrag des Klinikums Lippe. Als Haus der Maximalversorgung bietet das Klinikum Hochleistungsmedizin auf universitärem Niveau – mit qualifizierten Spezialisten und einer modernen medizinischen Ausstattung. Die mehr als 30 Kliniken, Institute und Belegabteilungen decken dabei nahezu alle medizinischen Fachdisziplinen ab. In den zahlreichen medizinischen Zentren bündeln sich medizinische und therapeutische Kompetenz über Fachgrenzen hinaus – und ermöglichen eine abgestimmte interdisziplinäre Zusammenarbeit für die optimale Behandlung der Patienten.

Das Klinikum Lippe ist anerkanntes Akademisches Lehrkrankenhaus der Georg-August-Universität Göttingen.

Durch diese enge Verbindung besteht ein unmittelbarer Zugang zur aktuellen medizinischen Forschung und Entwicklung sowie zu neuesten Behandlungsstandards. Gleichzeitig engagieren sich die medizinischen Abteilungen in der Ausbildung angehender Mediziner sowie in der Facharztweiterbildung.

Gegenwärtige Situation der Klinikum Lippe GmbH - Fortsetzung

Die Organisation der Standorte im Überblick:

 **KLINIKUM LIPPE**

	DETMOLD		LEMGO		BAD SALZUFLEN
Fachbereich I	KARDIOLOGIE	NEPHROLOGIE	PNEUMOLOGIE	NEUROLOGIE	
Fachbereich II	GASTROENTEROLOGIE		ONKOLOGIE	STRAHLENTHERAPIE	GERIATRISCHE TAGESKLINIK
Fachbereich III	VISZERALCHIRURGIE	UROLOGIE	ALLGEMEINCHIRURGIE	THORAXCHIRURGIE	
Fachbereich IV	UNFALL- & WIRBEL- SÄULENCHIRURGIE	PLASTISCHE & HANDCHIRURGIE	ORTHOPÄDIE	FUSSCHIRURGIE	
Fachbereich V	KINDER- UND JUGEND- MEDIZIN	GEBURTSMEDIZIN	SENDOLOGIE		KINDER- UND JUGENDPSYCHATRIE
Medizinischer Servicebereich I	NOTAUFNAHME ANÄSTHESIE OP INTENSIVMEDIZIN				AMBULANTES OP-ZENTRUM
Medizinischer Servicebereich II	LABOR RADIOLOGIE NEURORADIOLOGIE PATHOLOGIE NUKLEARMEDIZIN HYGIENE				

Am Standort Lemgo betreibt die Klinikum Lippe GmbH ein eigenes Rechenzentrum für die drei Akutkliniken sowie für vier Tageskliniken in der Region. Das Netzwerk umfasst derzeit ca. 1200 Clients mit 1400 Benutzern.

Die IT Abteilung unter der Leitung von Herrn Bredenkamp beschäftigt aktuell 16 Mitarbeiter.
Das Team ist flach organisiert und in die zwei Bereiche System-Administration / Benutzerservice und Applikationsmanagement / Anwendungsentwicklung strukturiert.

Darstellung der organisatorischen Eingliederung, der Aufgabe und des Anforderungsprofils der Position „SAP-Anwendungsentwickler (m/w/d)“

Der zukünftige Stelleninhaber (m/w/d) ergänzt das Team der bestehenden zwei Anwendungsentwickler im Bereich Applikationsmanagement / Anwendungsentwicklung.

Das Aufgabengebiet umfasst die Einführung, Betreuung und Weiterentwicklung des SAP-basierten Krankenhausinformationssystems i.s.h.med sowie die Durchführung von Programmieraufgaben.

Der besondere Fokus der Aufgabe ist die Beratungskomponente und Schnittstellenfunktion zwischen Anwender und IT.

Der ideale Kandidat (m/w/d) versteht es, sich „zwischen den Welten“ zu bewegen und Anforderungen und Möglichkeiten des Systems zusammenzubringen.

Anforderungen:

- Abgeschlossene IT-Ausbildung und / oder entsprechendes Studium
- Fundierte Kenntnisse in der Programmierung mit ABAP/4, ABAP-Objects
- Idealerweise erste Erfahrungen im Projektmanagement
- Idealerweise Erfahrungen in der Branche Gesundheitswesen / Krankenhaus bzw. die Bereitschaft, sich zügig in die Besonderheiten des Systems einzuarbeiten.

Gewünscht wird eine menschlich und fachlich hochqualifizierte Persönlichkeit mit dem Willen und der Fähigkeit zum selbstständigen Handeln und zur Mitarbeit in einem motivierten und breit qualifizierten Team.

Neben der fachlichen Qualifikation erwartet das Haus eine ausgeprägte Sozialkompetenz, Engagement und Motivation sowie die Identifikation mit den Zielen des Hauses.

Weiterhin wird auf eine enge, vertrauensvolle und kooperative Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern des Hauses Wert gelegt. Akzeptanz und wertschätzender Umgang sind selbstverständlich.

Der ideale Kandidat (m/w/d) verfügt über ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten und Aufgeschlossenheit gegenüber Innovationen in IT und Organisation (im Krankenhaus).

Der Dienstsitz ist in Lemgo.

Ihr Ansprechpartner für den Erstkontakt in unserem Haus:

Christina Schmitz
Telefon: +49 211 17 17 15 – 20
Fax: +49 211 17 17 15 – 99
Mobil: +49 151 21247980
E-Mail: schmitz@executive-search-excellence.com

Information zu unserer Vorgehensweise bzw. unserem weiteren Verfahren:

Zunächst laden wir Sie nach dem Erhalt und Prüfung Ihres Lebenslaufs zu einem persönlichen Gespräch mit unserer Beraterin Christina Schmitz ein. Bei positiver Einschätzung und Interesse Ihrerseits finden im Anschluss Gespräche mit unserem Auftraggeber statt.

Wichtiger Hinweis:

Unsere Stellenausschreibungen sind grundsätzlich gem. §1 AGG geschlechtsneutral zu verstehen. Sollten einzelne Formulierungen geschlechtsspezifisch ausgeführt sein, so soll dies lediglich der Vereinfachung, bzw. dem besseren Leseverständnis dienen.